ALL WORKERS MILITANT FRONT (W. F. T. U. Affiliate)



5b, Ag. Filotheis str., 105 56 Athens, GREECE.

Tel.: +30210 3305 219, +302103301842, +302103301847.

Fax: +30210 3902 864.

E-mail: international@pamehellas.gr http://www.pamehellas.gr

Solidarität mit der USB und den Hafenarbeitern von Genua

Wir werden keine Komplizen des Völkermords am palästinensischen Volk und der Kriege der Imperialisten!

PAME drückt seine Unterstützung und Solidarität mit den Hafenarbeitern von Genua und ihrer Gewerkschaft USB Mare e Porti aus, die kämpferische Mobilisierungen organisieren und für den 25. Juli zur Streikbereitschaft aufrufen, um das Laden und Entladen von Militärstahl vom Schiff COSCO Pisces zu blockieren.

Sie übernehmen den Staffelstab von den Hafenarbeitern in Piräus und ihrer Gewerkschaft ENEDEP bei COSCO, die dasselbe Schiff daran gehindert haben, seine "Todesladung" zu entladen, und die klarstellten, dass sie ihre Hände nicht mit dem Blut der Völker beflecken werden.

Die Hafenarbeiter von Genua erklären entschieden, dass sie nicht zulassen werden, dass die Häfen in Kriegsinfrastrukturen verwandelt werden, und dass sie nicht für den Transport von Fracht arbeiten werden, die für Krieg und den Völkermord am palästinensischen Volk bestimmt ist.

Die Hafenarbeiter in Genua, wie auch die in Piräus, weigern sich, Komplizen des mörderischen Staates Israel und seiner Verbündeten – USA, NATO und EU – zu werden, die in Gaza den Tod verbreiten und den Völkermord am palästinensischen Volk fortsetzen.

Die Hafenarbeiter zeigen den Weg, den die Völker gehen müssen, damit wir, die Arbeiter, nicht zu Zahnrädern in der imperialistischen Kriegsmaschinerie werden, die die Völker massakriert, und damit wir selbst nicht die nächsten Kriegsopfer werden. Ihr Handeln ist ein leuchtendes Beispiel für die gesamte Arbeiterklasse, ein lebendiger Beweis dafür, dass Arbeiter, vereint in internationalistischer Solidarität, ihre Unterstützung praktisch für die Völker ausdrücken können, die sich den ungerechten Kriegen der Imperialisten widersetzen.

Wir stehen an der Seite der USB und der Hafenarbeiter von Genua und unterstützen die Mobilisierungen am 25. Juli. Wir erheben unsere Stimme mit ihrer und erklären:

Keine Teilnahme, keine Unterstützung der imperialistischen Kriege – Kein Zentimeter Land, kein Tropfen Wasser den Mördern der Völker!

Wir werden keine Komplizen des Völkermords am palästinensischen Volk!

Beendigung aller wirtschaftlichen, politischen und militärischen Zusammenarbeit mit dem mörderischen Staat Israel!

Freiheit für Palästina!